



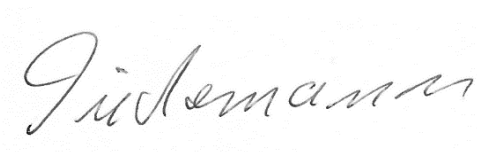
GRUPPE SPD/ B90 - DIE GRÜNEN/ WFB IM RAT DER STADT ZEVEN

Antrag gem. § 56 Satz 1 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG)	
Empfänger: <i>(Adressat eines Antrags können Organe oder andere Gremien der Kommune sein)</i>	Stadtdirektor Henning Fricke Bürgermeister Jens Petersen
Antragsteller: <i>(Name des Mitglieds oder der Fraktion/Gruppe)</i>	Gruppe der SPD/ DIE GRÜNEN/ WFB im Rat der Stadt Zeven
Antrag: Untersuchung der Eignung der Dächer der stadt eigenen Gebäude und stadt eigener Flächen für die Errichtung von Solarthermie- und Photovoltaikanlagen durch ein externes Planungsbüro	
<ul style="list-style-type: none"> Wir beantragen, dass die Verwaltung der Stadt Zeven ein externes Planungsbüro beauftragt, die Dächer der stadt eigenen Immobilien auf die Eignung hin zu untersuchen, inwieweit diese für die Errichtung von Solarthermie- und Photovoltaikanlagen geeignet sind. 	
1	Wir bitten Sie, diesen Antrag als Tagesordnungspunkt in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Umwelt- und Klimaschutz am 31.05.2023 aufzunehmen.
Begründung:	
<p><i>Vor den Hintergrund der sich von Jahr für Jahr verschärfenden Klimakrise und der Energiekrise, die uns kriegsbedingt seit einem Jahr betrifft und auch die Bundes- und Landesregierung zum Handeln gezwungen hat, muss auch die Stadt Zeven einen Betrag zum Ziel der Klimaneutralität und Energiesicherheit leisten. Das in der Samtgemeinde demnächst zu beschließende „Freiflächen-PV-Kataster“ ist bereits ein wichtiger Baustein. Allerdings kommt der Errichtung von Solarthermie und PV-Anlagen auf Gebäuden und bereits versiegelten Flächen ein hoher Stellenwert zu. Die Stadt Zeven ist dringend zum Handeln aufgefordert.</i></p>	

Im Mai 2022 wurde bereits durch die Fraktion „Einfach Grün“ ein Antrag zu Prüfung der Dachflächen eingereicht und auch einstimmig verabschiedet; aus den Protokollen des Ausschusses für Umwelt- und Klimaschutz von 04.10.2022 und vom 21.03.2023 geht allerdings hervor, dass bislang durch die zuständige Abteilung „Hochbau“ keine Dachfläche einer Prüfung unterzogen wurde; **ein** Jahr lang ist nichts geschehen. Da die personellen Kapazitäten der Verwaltung der Stadt Zeven bisher offenbar nicht ausreichen, eine Prüfung der Dachflächen und weiterer Flächen unserer Ansicht nach aber dringend durchgeführt werden muss, soll nun ein externes Planungsbüro mit dieser Aufgabe betraut werden. Die Samtgemeinde Tarmstedt hat hinsichtlich der Beauftragung eines solchen (auch regional angesiedelten) Planungsbüros gute Erfahrungen gemacht, die auch den Haushalt nicht über Gebühr belastet hat. Sollte der neu eingestellte Ingenieur die Möglichkeit haben, diese Aufgaben vorrangig bis zum **Ende des Jahres 2023** garantiert aufzuarbeiten, sind wir auch mit einer internen Lösung einverstanden.

finanzielle Auswirkungen:	Soll durch die Verwaltung ermittelt werden.
Verweisung an:	<input checked="" type="checkbox"/> Soll durch die Verwaltung ermittelt werden <input type="checkbox"/> Rat <input type="checkbox"/> Verwaltungsausschuss/ Hauptausschuss <input type="checkbox"/> Fachausschuss <input type="checkbox"/> Bürgermeister / Verwaltung

**Mit freundlichen Grüßen und vertretend für die Gruppe
SPD/GRÜNE/WFB**



Detlef Tiedemann

Zeven den 17.05.2023

Gruppensprecher der Gruppe SGW

